

Geld auf gute Pfänder
Mk. 20,000
 werden zu mäßigen Zinsen als
 Bauvoranschlag gegeben. Spe-
 cielle Angaben unter Adressen
 J. M. 20 postlag. Chemnitz.

Geld auf gute Pfänder
 am See 35 pt. Info.
Leihanstalt
 Am See 16, 1. Etage.

Geld auf gute Pfänder
 bereit und billig große
 Planenscheide 21, 3. Et.

Geld direkt auf Pfänder
 Blumengasse 12, 1. Et.
 NB. Vom 1. Oktober d. J. ab
 Innenstr. 11, 1. Et. vorm. Seidel.

Geld auf gute Pfänder
Galeriestr. 17, 2.
 Auch werden beliebt gute
Aleidungstücke
 zu billigen Preisen gekauft.

Gine gebildete Dame (Küch-
 lerin) bittet Selbstständiger
 Freundlichkeit um ein Darlehen von
100 Mark

mit dem Bemerten, es in einzel-
 nen Raten zurückzahlen. Adr.
 L. L. 100 Expedition d. Bl.
 niedersulegen.

2500 Mark gegen Wechsel
 mit Warrants gesucht.
 Offerten unter O. R. 515 Ju-
 validentant Dresden.

Bitte!

Ein anständ. Mädchen (Kasse)
 welches ohne ihr Verlangen in
 die größte Noth gerathen ist,
 bittet erbetenden Herren oder
 Damen um ein Darlehen von
 30 Thaler gegen Dank und
 pünktl. Rückzahlung. Adr. unt.
 L. G. Vitenasse 6, niedersul.

15,000 Mark
 zu 5 Prozent, auch in getrennten
 Raten, sind gegen mündel-
 mäßige Hypothek sofort bei der
 Stadt Königsstein auszuliehen.

Geld-Darlehen
 gegen Wertpapiere, 2 Pf. Zinsen
 pro Monat von Mark 6 bis 15.
 September 1870 ab: Königs-
 straße 77.

Geld in jeder Höhe
 gegen niedrige Zinsen
Neustadt, am Markt 8, 1.

Standespersonen,
Kapitalisten, Bankiers etc.
 Unter herabgesetzter Discretion
 habe ich sichere Papiere und
 Wertlofen auf kurze oder längere
 Zeit zum hohen Anlaufe von
 1500 bis 50,000 Mark zu loan-
 barten. Standespersonen,
Kapital, Bank, etc., die billige
 Geld haben resp. machen können,
 folches sicher garantirt zu hohen
 Zinsen anlegen wollen und mit
 einem reellen Kaufm., in Ver-
 bindung zu treten beabsichtigen,
 belieben ihre werthen Adressen
 mit der Aufschrift **P. 118** an
 das **Intelligenz-Comptoir,**
 Berlin, Kurstr. 14, zu senden.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Gine Witwe bittet erbeten
 um ein Darlehen von
 30 Mark gegen Dank und Rück-
 zahl. Off. Adr. A. G. 47 in
 die Expedition dieses Blattes.

Die geräumige erste Etage
 des Hauses Hauptstraße 20
 ist zu Oftern 1880 mit Garten-
 genutz zu vermieten. Sie eigne
 sich für Familien, die vom
 Lande nach der Stadt ziehen
 wollen oder als Familienlokal
 mit Comptoirräumen für ein filiales
 Geschäft. Auskunft: Kaufm. Seidel.

Ein Logis ist zu vermieten
 und sofort zu beziehen
 Schillerstraße 15.

Ein sep. belad. Herren Schlafst.
 ist zu verm. Wartenberg, 8, 4

Ein 1 amst. Fern od. Mädchen
 Schlafst. zu verm. Rosenstr.
 Nr. 43, 1. Hinterb., d. Adnass.

**Restaurations-
 Lokalitäten**
 sind unter günstigen Beding-
 ungen unterwärts abzutreten.
 Näheres Jagdstraße 29.

Wohnung gesucht
 in Altstadt, womögl. Hochpart.,
 2 Z., belad. Kammer, Küche,
 Verchl., Verh., Wasserl., im Preis
 bis 75 Thlr. Offerten N. J. 9,
 postlagernd Niederstraße 29.

Ein unverheirateter Beamter
 sucht ein unmobiliertes
 Quartier von 4 bis 6 Zimmern
 in der Altstadt oder deren
 Nähe gelegen, vom 1. October
 d. J. ab zu beziehen. Adressen
 unter O. C. 26 bittet man in
 die Exped. d. Bl. niedersulegen.

Schäferstraße 59 schöner
 Laden sehr billig zu vermieten
 durch C. Schmeisser,
 Schäferstraße 60.

**Wohnungs-
 Gesuch.**
 Ein unverheirateter Geschäfts-
 mann sucht eine Stube nebst
 Kammer, unmobiliert, als Wohn-
 stube, sowie eine größere Par-
 terre-Stube zur Aufstellung
 einfallender Instrumente; Ma-
 rienstraße, Circallee, Moritz-
 straße, Bahnhofsstraße er-
 wünscht. Adressen unter V. R. V.,
 in die Expedition dieses Blattes.

Gelochte leere Kammer mit
 Ofen in der Nähe der An-
 nachstraße, Off. unt. E. K. in
 die Exp. d. Bl. erbeten.

Ellianstraße 15
 sind freundliche Etagen-Wohn-
 ungen von 4-5 Zimmern
 billig zu vermieten.

Ein alleinstehendes Kräufern
 Waife, 24 Jahre, vermögend,
 sucht zum 1. Sept. in Dresden
 in einer gebildeten Familie zum
 Zwecke von 75 Mark eine
Pension.

Anschluss an die Familie und
 geistlicher Verkehr Hauptbeding-
 ung. Auch ist ein Platz zur
 Vermählung erwünscht. Off. Adr.
 unter A. 3540 an die Annoncen-
 Expedition v. Rudolf Mosse in
 Breslau erbeten.

Damen finden zu ihrer Nieder-
 kunft freundl. Aufn. in der
 Schützenstr. d. Fr. A. Preuser,
 Gebirgsstr. 20, 3. Et.

Damen finden freundliche
 Discretion bei Frau Grüner,
 Seb., Velpsa, Alexanderstr. 22.

Damen finden diere Aufnahme
 im Gebirgsstr. 20, 3. Et.

Damen finden freundliche Auf-
 nahme bei Madame Hotel,
 Neustadt, an der Meße 7, 3.

Landhaus,
 hübsch und herberabreit, mit eini-
 gen Schefeln nur gutem Feld
 und Garten, Michaeli beziehb.,
 in der Nähe von Dresden, zu
 mieten gesucht. Offerten erbeten
 unter C. F. 187 an die Herren
 Jaekenstein und Vogler in
 Dresden.

Ein Dresden, am Verh. Babu-
 Str. 1, in idener Straße mit
 elegantem Landverfehr, ist ein
 großes Geschäft- und An-
 wohnungs- mit mehreren Läden,
 bequemer Einladet, geräumigem
 Hof, geeignet zu Waffengeschäft,
 Restauration u. dergl., recht bald
 bei 30,000 Mkt. Anzahl, zu ver-
 kaufen. Desgl. in Reichsstraße
 ein herrschaftliches Haus mit
 schönem idyllischen Garten bei
 etwa 10,000 Mkt. Anzahlung,
 wofür freier Kaufm. zu ertheilen
 ist beauftragt: Schiefer in
 Reichsstraße bei Nieder-
 str. 1.

Verkauf oder Tausch.
 Ein in nächster Nähe Dres-
 dens an der Pferdebahn und
 Omnibusstation gelegenes An-
 wohnungs- Grundstück mit Garten,
 Vertheilung, Wagenremise, sich
 auch zu gewerblichen Zwecken
 eignend, ist zu verkaufen oder zu
 vertauschen. Auch kann, wenn
 erforderlich, baar zugezahlt wer-
 den. Adr. unter näherer An-
 gabe des Tauschbetrags unter
 K. F. 1 Exped. d. Bl. erbeten.
 Agenten verbeten.

Ein 11. Hausgrundstück
 (Altstadt) ist zu verkaufen oder
 zu vertauschen. Adr. unter A.
 D Exped. d. Bl. erbeten.

Villa = Verkauf,
 hübsch, nahe dem Bahnhf. Nade-
 büll, Güterbahnhofstr. 10 b.

Das Haus-Grundstück
 Kottbusstraße 84,
 welches sich zu jedem Geschäft
 eignet, ganz befeuert ist, mit
 großem Hofraum und schönem
 Garten und worin seit 37 Jahren
 ein flottes Produktengeschäft u.
 Restauration betrieben wird, soll
 wegen Krankheit der Wirthin am
 28. August, Mitt. 12 Uhr,
 auf dem „Palais" freiwillig
 versteigert werden.

**Höchst vortheilhafter
 Kauf!**
 In nächster Nähe Dresdens
 wird Alters wegen ein Grund-
 stück mit einer bedeutenden
 Wache, welche feiner Wode
 und feiner Konfirzen unter-
 worten, für den billigen Preis
 von 12,000 Thlr. mit vollen
 3000 Thlr., ein Nechgewinn von
 3000 Thlr., jährlich wird nach-
 gesehen. Kaufmännische Kennt-
 nisse sind nicht nöthig. Über-
 nahme sofort. Auf nähere An-
 fragen unter G. Z. erfolgt ger-
 nade Mitteilung. Adressen
 nimmt entgegen die Exp. d. Bl.

**Ein Mann, 40 u. 20, b. an-
 gen. Natur, im Besitz eines
 Grundstückes v. 16,000 Mkt., sucht
 hierdurch Damenbekanntschaft.
 Adr. J. 1 in d. Exp. d. Bl.**

Verkauf oder Tausch.
 Ein prachtvolles Mühlen-
 grundstück mit ca. 20 Schffel
 Areal soll mit Leb. und todtm
 Inventar und Gerate auf 1 Villa
 an Bahu oder Wasser verkauft
 resp. vertauscht werden. Kauf-
 erbetet nur an Selbstrefektanten
 N. Wagner, Restaurant am
 Neumarkt, Dresden.

Ein Herr (alleinstehend)
 wünscht eingetretenen Todes-
 falles halber von seinem Erb-
 theil (nahe Dresden) herr-
 schaftlichen Landhaus
**die Hälfte
 zu verkaufen.**
 Adressen unter D. 12 in die
 Expedition d. Bl. erbeten.

Achtung.
 Veränderungshalber in mein
 Restaurations-Grundstück zum
„Deutschen Haus“ in Reß-
 schendroda unter günstigen
 Bedingungen zu verkaufen.
 Gustav Böhme.

Verkauf, auch vertausch meine
Holl. Windmühle
 guter Wind- und Mahllage,
 neugeb., 2 franz. W., 1 Heini-
 gungsm., 1 Hst. Feib, Gr. 6000
 Thlr., Holz 2000 Thlr., nehm
 auch 1 Gut oder Gasthof als
 Tauschobjekt mit an. Nähere
 Auskunft erbetet
 E. Uhlrich in Grimma.

Ein
Gastwirthschaft
 mit Brauerei und ca. 70 Schffel
 Areal ist am Hofe, durchweg
 guter Boden, nahe bei Dresden,
 ist mit vollständigen lebenden
 und todtm Inventar, Gerate u.
 reihweise zu verkaufen. Ge-
 bäude sämtlich massiv mit ge-
 weideten Ziegeln. Der Gast-
 hof kann auch mit weniger Geld
 abgegeben werden. Näheres beim
 Verleger in Dresden, Marienstr.
 Nr. 10, erste Etage links.

Verpachtung.
 Ein neu eingerichteter Restau-
 rant in einem Orte mit 10,000
 Einwohnern, 15 Minuten von
 Velpsa, direkte Verbindung,
 sehr guter Lage des Ortes, sofort
 oder später zu verpachten. Adr.
 unter O. D. 6510 durch das
 Annoncen-Bureau v. Bernhard
 Preuer, Leipzig, erbeten.

**Gasthofs-
 Verkauf.**
 Ein Gasthof, 2 Stunden von
 Dresden, der einzige im Ort,
 ist mit gut rentirendem Saale, 8
 Schefel Garten, Wiese und Feld
 ist mit lebendem und todtm In-
 ventar zu verkaufen. Näheres im
 Gasthof zu Vindenan, 30 Min.
 vom Bahnhf. Reßschendroda.

Tausch.
 Ein Zinshaus soll auf ein
 anderes Objekt, wenn mindestens
 3000 Mark Anzahlung erfolgt,
 vertauscht werden. Kaufm. er-
 betet nur an Selbstrefektanten
 N. Wagner, Restaurant am
 Neumarkt Dresden.

1 Haus.
 Zinshaus, ganz nahe Dresden,
 zu jedem Geschäft passend, auch
 zum Anwesen, ist auf ein kleines
 Landgrundstück zu vertauschen,
 auch können 1500 Mark und
 nach Verinden noch 3-4000 Mark
 baar zugezahlt werden. Adr.
 erbeten unter N. N. Striesen,
 Straße 5 Nr. 19, part. links.

Zu pachten gesucht,
 ein Gasthof in oder bei Dresden,
 jetzt od. später Verpachter woll.
 Adr. V. 20 Exp. d. Bl. niedert.

Villas mit und ohne Feld
 billig zu verk. oder zu ver-
 mied. Barth, Postschw. 250 k.

Eine kleine Villa
 mit Garten wird in der Nähe
 Dresdens zu mieten event. zu
 kaufen gesucht. Offerten unter
 H. F. F. in die Exp. d. Bl.

Mühlenverkauf.
 Eine Mühle mit Oekonomie,
 zwischen Dresden und Birna, in
 einem sehr lebhaften Ort gelegen,
 ist Familienverhältnisse halber
 zu verkaufen. Näheres zu erfragen
 in Großschadowitz, Nr. 14.

**Mühlens-
 Verpachtung.**
 Eine Schneidemühle mit 2 Gat-
 tern und Kreidbäge, ausbaltend
 der Wasserkraft, in holzreicher
 Gegend und an der Elbe gelegen
 ist vom 1. Oct. d. J. an zu ver-
 pachten, nach Befinden auch zu
 verkaufen. Näb. in d. Exp. d. Bl.

Eine hübsche Villa,
 Oberblasewitz, 2 Familien,
 reichenden Garten, Wald, billig
 zu verkaufen. Näheres Joh-
 ann Curti, Granachstraße
 Nr. 11, erste Etage.

Ein 11. Mühlengrundstück
 bei Reichen, mit 14 Schffel
 Areal, ist sofort zu verpachten
 oder zu verkaufen, mit Auszug,
 oder 5500 Thlr., Anzahl. 12-
 bis 1500 Thlr., sowie eine vort-
 wirtsch. mit 12 Schffel Areal,
 ausbaltend 4000 Borken, zwischen
 Dresden und Birna, auszu-
 wirtsch. Preis 5500 Thlr., mit 12
 bis 1500 Thlr. Anzahl, zu verkaufen.
 Näb. Moritzstr. 23, 3. Vorderhaus.

Zu verkaufen billig:
 Westend-Hotel in Berlin,
 Königgrätzerstraße 23, wegen
 Todesfall dir. durch den Verleger.

**Ein mittlerer
 Gasthof**
 in einer Garnisonstadt wird zu
 pachten oder kaufen gesucht. Adr.
 unter A. H. 100 Markgrafen-
 straße 25, 2. Et., Dresden, erb.

**Ein 11. Zinshaus mit Pre-
 dultengeschäft u. Garten**
 in nächster Nähe Dresdens ist
 mit 800-1000 Thlr. Anzahlung
 sofort zu verkaufen (Grosch. 11,
 zweite Etage, bei Herrn Miller.

Zu angemessener Pacht von
 30 Mark, nahe dem Markt,
 doch, soll eine sehr schöne

**kleinere
 Villa**
 verkauft, oder auf ein kleines
 Haus in Dresden vertauscht
 werden. Eine reelle Mectanten
 wollen ihre Adr. unter F. W.
 postlag. Blasewitz einleiten.

Ein an der Striechenerstraße
 schön gelegenes 2 Hst. Land,
 passend für Wirthsch., ist zu ver-
 kaufen. Näheres in Wittichen,
 Straße 3, Nr. 21.

Gut mit ca. 5 Alder
 großen Obst- und Grasarten,
 vollem Inventar und Gerate, für
 13,000 Mkt. bei 5000 Mkt. Anzahl,
 Rest fest. Tausche auch auf
 ein 11. Haus, zum Kauf. Alles
 darauf Bes. theilt mit Herr
 E. Uhlrich in Grimma.

Ein an der Striechenerstraße
 schön gelegenes 2 Hst. Land,
 passend für Wirthsch., ist zu ver-
 kaufen. Näheres in Wittichen,
 Straße 3, Nr. 21.

**Heiraths-
 Gesuch.**
 Suche für eine Verwandte,
 die ein Vermögen von 6000
 Thaler disponibel besitzt, einen
 in mittleren Jahren lebenden,
 überhaupt in jeder Hinsicht
 eulanten Mann, um sich gegensei-
 tig kennen zu lernen und dann
 die Heirat zu ertheilen; nur
 streng solide und discrete Offert.
 werden unter **Hoffnung 6**
 postlagernd Reichen erbeten
 und beantwortet.

**Eine leistungsfähige Cigarren-
 fabrik** in Thüringen sucht
 einen soliden und tüchtigen Re-
 sistenten für Sachsen u. Thüringen.
 Bewerber wollen beste Zeugnisse
 annehmen können und mit der
 Mündlichkeit bereits längere Zeit
 bekannt sein. Mitteilungen mit
 Angabe der Gehaltsfrage u. c.
 sind unter F. W. 9171 an
 Rudolf Mosse in Leipzig
 zu richten.

Ein
Materialwaaren-Geschäft
 in bester Lage Dresdens ist we-
 gen abgehender unter günstigen Be-
 dingungen sofort oder per 1.
 October zu verkaufen. Erforder-
 lich 5 6000 Mark Anzahlung
 nach Vereinbarung. Adressen
 E. S. 95 Exped. d. Bl.

**Gute getragene
 Kleidungsstücke**
 sind billig zu verkaufen
Galeriestrasse 17. II.,
 im Pfandgeschäft von
 Julius Jacob.

Eine sch. eing. Fleischerei
 ist sof. od. Michaeli zu verkauf.
 Adr. Gasthof Döwenscher Grund,
 Freibergerstraße, erbeten

**Philipp Richter & Co.,
 Möbelfabrik,
 Dresden, Altmarkt Nr. 22,**
 empfehlen ihr großes Lager solider Möbel, Spiegel und Polster-
 waaren zu mäßigen Preisen. Complete Einrichtungen in ein-
 facher und eleganter Ausführung. Decorative Arrangements
 in jedem Genre. Uebernahme architektonischer Arbeiten. Ver-
 legerung von Parquetböden in Prima-Qualität von massivem
 kräftlichen Eichenholz.

**Weinhandlung, Champagner-
 Fabrik
 W. F. Seeger,**
 gegründet im Jahre 1822.

empfehlen **Bordeaux, Rhein-, Moselweine** u. sowie
Mousseux (aus französischem Wein)
 die Flasche 2 u. 3 M.,

Erlauer (ungar. Rothwein),
 die 100 Alter 105 M., die Flasche 90 u. 95, erst. Flasche,

Vöslauer (öster. Rothwein),
 die 100 Alter 144 M., die Flasche 120 u. 130, erst. Flasche,

Flaschenlager bei: Alfred Meyers, Marienstraße 7,
Alfred Köster, Citra-Allee 14, Th. Voigt, Mathilden-
straße 20, Ed. Werner & Cie., gr. Blumenstr. 13, Rich-
Menzner, Wittenerstr. 17, F. Städtke, Bayreutherstr. 1,
**Gustav Boltz, gr. Meißnerstr. 14, Emil Fischer, Golb-
 straße 6, Hugo Böhmig, Gumboldtstr. 9, Ehrlich Jacob,**
 an der Meße 20, Carl Telschow, Baumgärtnerstr. 65, Carl
 Heckel, Adolphsbrückerstraße 40, Apotheker O. Friedrich,
 Adolphsbrückerstraße 79, Adolf Behrend, Schulbadstraße 33,
Bruno Grossmann, Amalienstraße 22, August Hank-
witz, Lindenaustraße 11, R. Schellenberg, Blasewitz,
Schillerplatz 11, Victor Neubert, an der Kreuzkirche 3,
An Reichenbach 1, R. J. G. Bauer, Gottlieb, Robert
Pasch, Leipzig, Paul Richter, Brüdergasse 14, Grim-
mischian, Emil Ohme, Blumen 1, Otto Busch,
Glashütte, Theodor Schindler, Cederan, Franz
Unger, Habebul, A. & H. Nitzscher, Birna, Curt
Gante, Franckenstein, W. E. Richter, Goldh, H.
Warneck, Schütz 1, G. Apotheker H. Follenius,
Schöps, Hermann Köhler, Oberbau, C. G.
Mühl, Berna, F. Böhmisch, Jitta, Louis Neumeister,
Baugh, J. G. Klingst Nachfolger, Breslau, Heine,
Völkel, Mühlentplatz 8, Berlin, J. C. Reinecke & Sohn,
Leipzigerstraße 104, und F. Schulz, Vindenerstraße 19, Samen,
Arthur Grossmann, Schöps, Robert Graul, Sprun-
berg 2, Gustav Thiele, Bad Strießha, Reinhold
Seeger, Tharandt, Apotheker Otto Lagatz.

Steinzeug-Röhren
 zu Wasserleitungen, Schloten und Schloten, sowie
 Schornstein-Ansätze und feuerfeste Chamotte-Steine
 empfiehlt zu billigsten Fabrik-Preisen und bei größeren Partien
 mit bedeutendem Rabatt

Zur Börsenlage.

Berlin, 25. August. Der Börsenverkehr hat eine stark schwankende Tendenz auf die Tagesordnung gesetzt; meine wiederholte Mahnung zur Vorsicht im Einkauf hat sich ebenso wie die Aufforderung zur raschen Mitnahme jedes courmännlich erzielten Gewinnes vollständig erfüllt und verdient auch für die nächste Zeit noch volle Beachtung; denn eine einseitige Haltung dürfte sobald nicht eintreten, weil die politischen Beunruhigungen, namentlich durch Gerüchte über das Gehen oder Bleiben des Grafen Andrássy fortauern; auch laufen über die Ergebnisse Russlands und Oesterreich-Ungarns fortgesetzt die widersprechendsten Berichte ein; ebenso wird die Semestrabildung der österreichischen Kreditaufst. deren Veröffentlichung ganz nahe bevorsteht, auf die verschiedenste Weise beurtheilt, und die Schwankungen des leitenden Spielpapiers, der Creditactien, stehen den gelammten Markt in Mitleidenschaft.

Auf dem einseitigen Effectenmarkt vollzieht sich augenblicklich die Bewegung, auf welche ich früher bereits wiederholt hingewiesen habe, schneller und plötzlicher als früher; fast verächtliche Anlagewerthe, namentlich Anleihen und Prioritäten, werden verkauft, und Dividende tragende Actien dagegen eingekauft. Daher verliert immer mehr als dauernde Anlagen gekauft werden.

Unter den Bancactien erscheinen noch immer ganz besonders preiswürdig **Disconto-Commandit-Antheile**, die Actien der Deutschen Bank und die Anttheile der **Berliner Handelsgesellschaft**. Letztere hat sich bei den großen Conversionsgeschäften der neuesten Zeit in hervorragender Weise mit gutem Gewinn betheilig; so bei den **Disconto-Gesellschaft** und andere Banken, den größten Theil ihrer eigenen Effectenbestände mit gutem Nutzen abgehoben. — Die Speculation hat sich mit Vorliebe den Actien der **Centralbank** zugehend, deren flüssige Activa allein schon den letzten Coursoberst (ca 53 Proc.) repräsentiren, so daß der bedeutende Mobilienbesitz und das Gehalt der Bank noch nicht im Course zum Ausdruck gekommen sind.

Die **Industriewerthe**, auf welche ich vor acht Tagen an dieser Stelle hinwies, haben sämmtlich die Aufmerksamkeit der weitesten Kreise auf sich gezogen und sind auch heute noch empfehlenswerth. Auf zahlreiche Anfragen wegen des niedrigen Coursoberst der Actien der **Union, Tabak-Gesellschaft (vorm. Kronenberg)** bemerke ich, daß starke Vertheilung für russische Rechnung darin stattgefunden haben; doch hat sich die Woth bereits von diesem Grunde wieder um 4 Proc. erholt und der Course von 55 Proc. erscheint auch jetzt noch **Reigerungsfähig**, da sich der Abzug um 300,000 Mk. im laufenden Jahre erhoben hat, so daß die Verwaltung schon jetzt die Dividende auf 7 Proc. gegen 6 Proc. im Vorjahr klagt. **Beide** für 1877 hatte die Dividende trotz der rigorosesten Abschreibungen 7 Proc. betragen. Der Reservefond enthält voll 10 Proc., außerdem sind noch an außerordentlichen Reserven 2 1/2 Proc. vorhanden.

Rumänische Eisenbahnwerthe haben immer mehr die Beachtung gefunden, welche ich für dieselben seit Monaten an dieser Stelle forterte. Aber auch jetzt kann die Steigerung derselben noch nicht als abgeschlossen gelten, da die rumänischen Syroentischen Stammrenten und die procentualen Schuldverschreibungen als sichere Anlagepartie bei ihrer hohen Verzinsung noch recht billig erätheln. Die rumänischen Stammactien sind gleichfalls noch bedeutend Reigerungsfähig, da die Dividende schon jetzt in den Actien der Verwaltung auf 3 Proc. gesichert wird. Wird die Bahn, wie beabsichtigt wird, an den rumänischen Staat über, so erhalten die Actien bekanntlich 3% Proc. Staatsrente; kommt der Verkauf nicht zu Stande, so sindgarantie des rumänischen Staates immer mehr unabhängig.

Die Papiere, welche vorzugsweise auf Braunkohle gehandelt werden, stelle ich hier unten mit Angabe des ungefähren Prämienfußes nach den neuesten Notierungen der Börsenblätter zusammen:

| Risiko per Risiko per | | Risiko per Risiko per | | Risiko per Risiko per | |
|-------------------------------|--------------|-------------------------------|-------------|----------------------------|-------------|
| alt. Sept. | alt. Oct. | alt. Sept. | alt. Oct. | alt. Sept. | alt. Oct. |
| je Mk. 15000 | je Mk. 15000 | je Mk. 5000 | je Mk. 5000 | je Mk. 5000 | je Mk. 5000 |
| Russisch-Wärf. (Hb.-Akt.) | ca. 200 | Deutsche Bank-Aktien | ca. 450 | 5000 Oesterr. Goldrente | ca. 100 |
| 15000 Rumänische Eisenb.-Akt. | ca. 300 | 15000 Oesterr.-Romm.-Antheile | ca. 450 | 5000 Ungar. Goldrente | ca. 100 |
| 15000 Rumänische Eisenb.-Akt. | ca. 300 | 50 Oesterr. Kredit-Aktien | ca. 500 | 5000 Rubel Russische Noten | ca. 150 |
| 15000 Berliner Handelsges. | ca. 375 | 50 Franzosen | ca. 450 | 5000 Orient-Anleihe | ca. 160 |

Für diejenigen geübten Interessenten, welchen das Wesen der Prämienengeschäfte (Geschäfte mit beschränktem Risiko) unbekannt ist, halte ich meine Broschüre über „Kapitalanlage und Speculation in Werthpapieren“ gratis zur Verfügung.

Für alle Verleihen sollte ich meine Dienste angelegentlich empfohlen und bin gern bereit, möglichst genaue Auskunft über alle Werthpapiere zu ertheilen.

Jean Fränkel, Bankgeschäft, Berlin, 15 Commandantenstr., 1. Et., vis-à-vis der Beuthstrasse.

Landtagswahl!

Bei der am 9. Sept. d. J. auch in unserem IV. Landtags-Wahlkreise (Dresden-Neustadt) stattfindenden Ergänzungswahl bittet das unterzeichnete Comité die Wähler Neustadt-Dresdens, ihr Augenmerk auf **Herrn Kaufmann Emil A. Mörbe, Dresden,** zu richten.

Sein lauterer Charakter, sein klares gesundes Urtheil, unterstützt durch männliche Selbstständigkeit in der Vertretung des für richtig Erkannten berechnen ihn zu dem hohen Grade von Vertrauen und Achtung, die er in den weitesten Kreisen genießt.

Unsere Interessen, zu deren gewissenhafter, unabhängiger Wahrnehmung jeder Abgeordnete berufen ist, werden in dem auf industriellen und gewerblichen Gebiete wohlverfahrenen Mitbürger **Herrn Kaufmann Emil A. Mörbe** sicherlich den geeignetsten Vertreter finden!

Das Comité für die Wahl E. A. Mörbe's.

Im Verlage der Königl. Polytechnischen C. C. Meinhof und Söhne in Dresden erschien: **General-Repertorium der K. S. Landesgesetze** und der Reichsgesetze. Bearbeitet von Theodor Siebald, K. S. Reichsgerichtsrath a. D. — Abgeschlossen Mitte August 1879. 25 Bogen gr. 4. Preis 7 Mk.

Die rechtlich subscribirten Exemplare sind versandt und werden den resp. Bestellern durch die Buchhandlungen übermittelt; weitere Exemplare sind nur in geringer Zahl zu obigem Preise durch die Sortimentbuchhandlungen zu beziehen.

Butter. Butter.

ff. Schleifische, Böhmische und Baireische Salzbutte, in Fässern von 12-60 Pfd., ff. Bairische Schmalz, Schleifische und Böhmische Stückchenbutte, sowie auch verschiedene Sorten Schweizer Butter (halb frisch, ff. Zerkäse, mit und ohne Kümmel, zum billigsten Tagespreise empfiehlt die Butterhandlung en gros & en detail **G. Stenzel & Sohn, Schreiberstraße 6.**

NB. Besonders empfehlen eine Sendung ff. eingelegte Domänen-Butter in Fässern von 3 bis 6 Pfd.

Achtung!

Die bis heute als die vorzüglichsten anerkannten, viel preisgekrönten **Stiele- oder Haisel-Maschinen** in 16 verschiedenen Größen, von 60 bis 300 Mark, für Kraftbetrieb, die Einlage zum Vor- und Nachwärtsgang durch einen Druck (siehe Strohhack und Mäher, ob grün oder trocken, in 10 verschiedenen Größen geschnitten; von diesen Maschinen sind über 20,000 im Ganzen und haben dieselben überall (Zurücksendung erwidern); desgl. **Hand-Dreschmaschinen** von 130 Mark an, **Wegel** von 130 bis 400 Mark, **Wegel mit Dreschmaschine** und **Jubel** von 300 Mark an, **Rüdenschneider** von 60 Mark an, **Malzquetschen** empfiehlt unter 4 Wochen Lieferzeit (wenn selbige dem Zweck nicht entsprechen, sind sie auf meine Kosten retour zu senden, Zahlung nach Ueberkunft).

Radeburg in Sachsen.
Carl Behrisch, Fabrikbesitzer.

Theilhaber.
Ein Fabrikant, der durch Bau vor 3 Jahren zu Genüge geübt, teilt ein gleiches Geschäft wie früher unter Firma seiner Frau betreibt, wünscht, da ihm nicht genügend Mittel zur Seite stehen, einen Theilhaber, welcher 10,000 Mark einlegen und die nöthigen Reisen übernehmen könne. Die Branche gibt sehr guten Ausg., Apparate u. sind billig übernommen und Fabrikate des Suchenden bekannt. Näheres unter **K. J. F.** in die Gröb. d. Bl. erbeten.

Täglich frisches Scheibenhonig 1 Mk., Scheibenhonig, ausgebrüht, 40 Pfd., 100 Pfd., 35 Mk., Pechonig, 40 Pfd., 50 Pfd., 50 Pfd., an, Postlage 50 Pfd., und 2 Mk., **Haide-Wienenschwärm**, 4 Pfd., Wien mit junger fruchtbarer Honigbiene, schwerer a. Pfd., 2 Mk., verwendet gegen Nachnahme **Elhard Dransfeld, Soltan, Völsburger Haide.**

Ein Pferd, starker schwarzer Wallach, 8 J., alt, starker schwarzer Heber, für Wägen und Viehtransporte besser passend, ist zu verkaufen bei **W. Harz, Schreiberstr. 5, 3.**

1 Pianino, so gut wie neu, für 90 Thlr., sowie ein **Pianoforte** 40 Thlr., empfiehlt **A. Bartholomäus, Annenstraße 12.**

Goldcompositionen-Uhrketten,

die durch Schönheit der Arbeit und Haltbarkeit im Tragen sich eines wohlverdienten Rufes erfreuen, auch auf den Pariser Ausstellungen im Jahre 1867 mit einer „Preis-Medaille“ und im Jahre 1878 mit einer „ehrentvollen Anerkennung“ gefürd wurden, durch den auf den Ringe eines jeden **Karabiners** eingravierten Fabrikstempel „Schweich“ erkennbar sind und vor unerbittlicher Nachahmung dieses Stempels durch den gefälschten Markenstempel geschützt. Ich übernehme, wie bekannt, volle Garantie für die Güte meiner **Goldcompositionen-Uhrketten** und empfehle dieselben in größter Auswahl zu Fabrikpreisen. Sodann offerire:

Medaillons, Broschen u. Ohrringe, Armbänder, Kolliers, Uhrschlüssel, Manschetten- und Chemisettknöpfe und **Goldcompositionen** in beliebiger Güte.

F. G. Petermann, Dresden, Gaterstraße Nr. 10.

Den Empfang seiner neuen **Herbst- und Winterstoffe** ergebnis anzeigend, beehrt sich zur Besichtigung derselben höflichst einzuladen **N. Hermann, Etablissement für Herren-Bekleidung, Waisenhausstrasse 29, 1. (zunächst d. Victoriahotel).**

Die **schönsten Pianinos** liefert die **Fabrik Th. Westhausen, Berlin, Dortheenstraße 88**, zu rechtgemäßen billigen Preisen gegen beliebige Probenzahlungen. Möbeldrucke nach allen Orten. Erste Zahlung erst nach 3 Wochen Probest. Bei Baarzahlung 10% Rabatt. **Alle Jahre Garantie.** Gebrochene Anfragen werden sofort ausführlich beantwortet.

Ein gut. **Garderoberst,** echt **Rohausen-Steinbeider,** gute Sopha, **Vettischen, Feder u. Roshaar-Matrasen, Kommoden, Tisch- und Schreibische** befinden sich bei **W. Harz, Schreiberstr. 5, 3.**

Ein Pianino sehr bill. zu verk. **Saulbacher, 16, 1.**

Pariser Artikel halte in den bekannten Qualitäten stets großes Lager und versende brieflich gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrages. **H. Blumenstengel in Dresden, Schleierstraße 5, Ecke der großen Bräckerstraße.**

Adolph Loeser, Leipzig, Markt Nr. 17, im Hofe. Engros-Lager beschlagener und unbeschlagener Stücke, Fischbein, Stahlrohr und geschlagenes Rohr in allen Sorten, geschälte Weiden und Esparto für Korbmacher, ausländische Hölzer für Drechsler und Fischer, ferner Elefantenzähne, Hohlungen und Spitzen, Ballklotze und fertige Billardbälle, Messerhefte, Walross- und Hippopotamuszähne, Cocos- und Steinmisse, Perlmutter-schalen, Schildpatt, Haifischhäute, Hörner und Hornspitzen etc. **Eisenbein- und Gummi-Kämme**, sowie Schmucksachen aus Gummi und andere Artikel aus Hartgummi.

Tanz-Unterricht, Am See 35 (Conversation). Dienstag den 2. September beginnt ein **Lehr-Cursus**, für Damen von 6-8 Uhr, für Herren von 8-10 Uhr. Donnerstag 6 Uhr. Ein Cursus zu 4 Privatstunden 10 Mark. Anmeldungen **Am See 35** oder **Elbberg 2, zweite Etage.** Aug. veru. Büchschenschuss, Tanzlehrerin.

Oldenburger Milch-Vieh. Unser Verkauf von **Milchvieh** findet nicht am 31. August in Meisa, sondern am **30. Aug.** in Dresden statt. **Achgelis & Detmers.**

Gründliche Behandlung! von Mund- und Zahn-Krankheiten. Künstliche Zähne, Plomben. **S. v. Keszycski, Dr. of dental surgery Dentist, Waisenhausstr. 12.** Für Unentgeltliche unentgeltliche Behandlung von 8-9 Uhr.

Ich empfehle meine hochfeine **Schweizer-Süß-Butter,** täglich frische Sendung, à Kanne 2 Mk. 40 Pf. **Wilh. Günther, Ammonstr. 49.**

Böhm. Bettfedern und Daun empfiehlt von feinsten Schwannentannen abwärts in 20 diversen Sorten zu gegenwärtig sehr billigen Preisen. **Kommissionären und Niederhändler 10 Proc. Rabatt. Nr. 35 Bettfedernhandlung von L. Grossmann, Weberstraße Nr. 35.**

Tanz-Unterricht **Wilsdrufferstraße 18, erste Etage.** **Donnerstag den 4. September** beginnt der erste **Cursus.** Anmeldungen werden beliebige entgegengenommen. Bei Privatstunden werden Kundzüge in 4 Stunden, Contingent in 6 Stunden geleitet. **A. Helmsina.**

Associe-Gesuch. Ein junger Mann, deutsch, der englischen Sprache vollkommen mächtig und mit den australischen, amerikanischen und englischen Geschäftsverhältnissen vertraut, wünscht sich an einer nachweislich rentablen Fabrik oder an einem Engros-Geschäft mit 100,000 bis 150,000 zu betheiligen. Off. unter **B. 50** Gröb. d. Bl.

Gebrauchte Weberbögel, Gitters, sowie altes Saubwerth von Leder sucht zu kaufen und bietet im Versteigerung **A. Franz Engelhardt in Freiberg in Sachsen.**

Erdbeerpflanzen, großfruchtig, sehr reich tragende und vorzüglich, Sorte, nur kräftige, starke Pflanzen, sind wegen großen Vorrathes billig abzulassen **Postenstraße 62 im Garten**

Hauschwamm Ich halte das **Geil** zurück, sobald nach Anwendung meines patentirten **Hauschwamm-Vertilgers** (à 1/2 Mk.) der **Hauschwamm** wieder auftreten sollte. **Dresden, Bismarckstraße 46. Hr. Emil Fischer.**

Louis Kretzschmar, Hof-Jagdriemer, Nr. 3 Sporerstraße Nr. 3. **Größtes Lager** aller existirenden **Jagdgeräthschaften, Jagd-Gewehre, Munition** zu **Fabrikpreisen.**

Zwei Refanheur-Jagd-Gewehre sind billig zu verkaufen, **Kaliber 16.** **Postenstraße 3.**

Finanzelles.

Dresdner Börse vom 25. August. Die neue Wertemenge... Die Börse hat sich in einer weichen Haltung gehalten...

Generalversammlung der Dresdner Bank... Die Generalversammlung der Dresdner Bank hat am 25. August...

Währungsreform... Die Währungsreform hat in den letzten Tagen...

Angelommene Freunde.

Hötel de Saxe I. Victoria-Hötel 2. Hotel Bellevue 2. Hotel de Saxe I. Victoria-Hötel 2. Hotel Bellevue 2...

Table with 4 columns: Name, Value, Name, Value. Lists various stocks and bonds.

Table with 4 columns: Name, Value, Name, Value. Lists various stocks and bonds.

Das British Hotel in Dresden, mit 40 Fremdenzimmern und ködner Restauration...

Horn & Dinger, Bankgeschäft, Altmärkt, im Rathhause. An- und Verkauf von Effekten und Banknoten...

An- und Verkauf von Staatspapieren, Aktien, Prioritäten, Pfandbriefen...

Preis des Looses 3 Mark. Preis des Looses 3 Mark.

der Kunst-Gewerbe-Ausstellung zu Leipzig 1879. 2500 Gewinne im Werthe von 75.000 Mark.

1. Hauptgewinn: 6000 Mark. 2. Hauptgewinn: 4000 Mark. 3. Hauptgewinn: 3000 Mark.

Freitag und Samstag den 29. und 30. August sollen wir einen großen Transport...

Oldenburger Milchvieh. Freitag und Samstag den 29. und 30. August sollen wir einen großen Transport...

Thür-, Fenster- und Ladenbeschlässe aus gewickelten engl. Stahlfedern...

Wilh. Pfahl, Dresden, Stärkengasse Nr. 13. Erste Dresdner Fabrik für Stahlfedern...

Oesterr. und Ungar. Weingrosshandlung Franz Leibenfrost & Co., t. ö. österreichische und t. bayerische Weingrosshandlung...

Schneiderei C. Jonas, Wildstruffer Str. 5. empfiehlt in größter Auswahl...

Neu! Gehäkelte Muster, nur neue Dessins, sowie Häkelgarne, Migardise u. Bördchen...

Kaffee, größte Auswahl am besten Kaffee, roh 32 Sorten, geröstet 10 Sorten...

Gardinen, Anverkauf. Wegen vollständiger Aufhebung...

Jagd-Zoppen, 26. Schwilken a 6/8 M. empf. 26. Schwilken a 6/8 M. empf.

Vertical text on the left margin, likely a continuation of the financial or news content.

Vertical text on the right margin, likely a continuation of the financial or news content.

Für die Herbst-Saison
 Neuheiten in Damenkleiderstoffen
 and
 Besatz - Artikeln

Bereits vielfach eingetroffen, was ich meiner verehrten Kundschaft hiermit ergebenst anzeige.

Jacquard-Lüstre,
 dunkle Muster,
 Meter 62 Pfennige - Elle 35 Pfennige;
 Meter 70 Pfennige - Elle 40 Pfennige;
 Meter 80 Pfennige - Elle 45 Pfennige;
 Meter 90 Pfennige - Elle 50 Pfennige.
Einfarbige Diagonal
 und
Changeant-Diagonal,
 Meter 85 Pfennige - Elle 45 Pfennige;
Reinwollene Serge,
 Meter 110 Pfennige - Elle 60 Pfennige.

Reinwollene Diagonale,
 auch in Lasting oder Sattingewebe,
 Meter 125 Pfennige - Elle 70 Pfennige;
 Meter 140 Pfennige - Elle 80 Pfennige;
 Meter 160 Pfennige - Elle 90 Pfennige.
Einfarbiger Satin
 oder
Woll-Atlas,
 Meter 90 Pfennige - Elle 50 Pfennige.
Reinwollene Jacquards,
 Meter 210 Pfennige - Elle 135 Pfennige.

Glatter Besatz:
Bunte Sammete,
 Meter von 150 Pfennige - Elle 85 Pfennige an.
Bunte Atlasse,
 Meter von 150 Pfennige - Elle 85 Pfennige an.
Bunte Rips-Seide,
 Meter von 150 Pfennige - Elle 85 Pfennige an
 (unter Preis).
Bunte Taffete,
 Meter von 250 Pfennige - Elle 160 Pfennige.

Fantasie-Besatz:
 Wollene und halbseldene
gestreifte Besatzstoffe,
 Meter von 130 Pfennige - Elle 75 Pfennige an.
Gestreifte Atlasse,
 Meter 350 Pfennige - Elle 200 Pfennige.
Fantasie figured à soie,
 Meter 280 Pfennige - Elle 160 Pfennige.
Mille fleurs, dunkel Fond,
 größte Neuheit in allen Farben.

Bei dieser Gelegenheit nehme ich wiederholt Veranlassung, auf meine unübertroffene Auswahl in schwarzen, weißen und buntfarbigen Seidenstoffen in besseren und besten Qualitäten, zu Braut- und Gesellschaftskleidern hinzuweisen.

Freise entsprechend billig, noch ohne jeden Aufschlag.
Feste Preise. Feste Preise. Feste Preise.

Robert Bernhardt
 Sammet-, Seiden- u. Modewaaren-
 Manufactur,
 Freiburger Platz Nr. 22-23.
 Geründet 1865.

An Folge Aufforderung vieler meiner bisherigen Kunden eröffnete ich unter heutigem Tage am hiesigen Platze,
Amalienstrasse 3, 1. Etage,
 eine

Niederlage von Oberlausitzer Leinenwaaren

Ein eigenes Fabrikat
 und halte dieselbe bei vorkommendem Bedarf einem geehrten Publikum von hier und Umgegend bestens empfohlen.
 Dresden, am 22. August 1870.
 Hochachtungsvoll
F. T. Mersiowsky, Givan.

Bekanntmachung.

Freitag, den 29. August a. c., Vormittags 10 Uhr sollen beim unterzeichneten W. v. Blum, Wirt, Dresden-Albertstr. 12, im Auktionslokal eine Partie Roggen-Ale und Sechsmehl öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.
 Dresden, am 19. August 1870.
Königliches Proviant-Amt.

Pferde-Verkauf.

Mit einem Transport vortrefflicher, ganz fruchtbarer, zeitlicher Pferde eingetroffen, welche dieselben unter Selbstkauf und Garantie billig zum Verkauf.
Emil Wirsfeld,
 Stallmeister,
 Struvestrasse 2, im Tatterfall.

Feinste Fass-Butter,
 stets frisch, empfiehlt
Arthur Bernhard, Neustadt, Am Markt 6.

Kastengeräte, Herbst Garderobe
 Waarenkränze, Vordenteln, wird auf gefärbt und gewaschen in Gumpoltzsch, mehrere gebr. in Ollmann's Färberei, gr. Wilsdorfstr. 34. Biegelstr. 42 und Springstr. 23.



Englische
Touristenanzüge für Herren
 aus den besten Stoffen, bequem für Promenade, Reise, Bad und Landaufenthalt (Kof oder Jaquet, Gole und Weste zusammen) von 20-60 M. **Prima-Sommer-Paletots** von 10-30 M. **Wasch-Anzüge** von 9-20 M. **Alpaca-, Lüste- und Drell-Jaquets** von 3-10 M. **Reinwollene Kleider und Westen** von 5-20 M. **Jagd-, Garten- und Haus-Joppen** von 10-30 M.
Knaben-Anzüge für d. Alter v. 2-15 Jahr. v. 3 M. an.
S. H. Samter & Co.,
Galeriestrasse,
 Ecke der Frauenstrasse, parterre u. 1. Etage.
 Auf unsere Firma bitten genau zu achten.

Weisse Lyoner, schwarze und farbige Seidenstoffe unter Garantie der Haltbarkeit empfiehlt das Spezialgeschäft in Lyoner Zeitwaaren von Wilhelm Nantz, Altmarkt 25.

Fabrik von künstlichem Tafel-Eis,
 Bautzner-Strasse Nr. 7.
 Vorzüglich reines und haltbares Eis in regulmässigen Tafeln pro Stück 25 Pf., gewogen pro Centner 1 M. 20 Pf. Auf Bestellung Lieferung frei ins Haus; in der Fabrik Verkauf zu jeder Tageszeit.
Aug. Pfeiffer.

Oldenburger Milchvieh.
 Freitag den 29. August d. J. steht ein großer Transport hochtragender Kühe, Kalben und junger Bullen im Gasthof „zur Taube“ am Bahnhof Döbeln zum Verkauf.
J. D. Morisse.

Ausverkauf
 wegen Geschäftsveränderung
 Sämtliche Vorräthe von
Kolonialwaaren, Tabak und Cigarren
 verkaufte von heute an zu den herabgesetzten Preisen.
Hermann Kabisch,
 Neustadt, a. d. Kirche Nr. 3.



A. Mahn,
 Bautznerstrasse 5,
 am Alberttheater,
 empfiehlt
 elegante Landauer, Coupés, Phaetons, Américains zu soliden Preisen unter Garantie.

Bier-Druck-Apparate

fertig, reparirt, verlegt, liefern mit Zurechnung der Arbeit, fest, leicht, gut ausgestattete nach bestmöglicher Beschaffenheit an und berechnet hierfür die billigsten Preise.
Gustav Boden,
 Pillnitzerstrasse 16,
 Badergasse 11.

Haardolche

aus Wein, Korn, Gemüth und Weizen, empfiehlt in großer Auswahl zu Fabrikpreisen die
 F. G. Petermann,
 Dresden,
 Galeriestrasse Nr. 10.

Butter!

schön, frisch und aufbewahrt, à Pfd. nur 75 Pf. ausgenommen, empfiehlt
Gebrüder Birkner,
 Butterhandlung
 Schreiberergasse
 9.

Achtung!

Die Fleischerei im Gasthof „zur Taube“ bei Döbeln soll an einen soliden Mehlhändler auf 6 Jahre verpachtet werden und ist sofort zu übernehmen. Neben gutem Leibe, alles Andere beim Mehlhändler.
Gruber-Planzen,
 die edelsten und im Aroma die vorzüglichsten Sorten empfiehlt pro Schock zu 50 und 75 M. **Gustav Günther** in Coswig, gegenüber d. Bahnhof. Jetzt beste Pflanzenzeit.

Lebende Schildkröten

empfehle das Stück von 50 M. an die **Galanterie-Waaren-Handlung**
F. G. Petermann,
 Dresden,
 Galeriestrasse Nr. 10.

Lebensversicherung.

Auf eine alte Lebens- und Kinderversicherungs-Versicherungsgesellschaft werden thätige Agenten und Requisiteure, leichter, wenn sie sich bewähren, gegen Aulum zu engagieren gesucht. Werth. Off. beliebe man K. 6741 bei Rudolf Woffe in Dresden, Altmarkt 4, erste Etage niederzuliegen.

Ein Salon-Flügel
 in best. Eisenrahmen, pracht. im Ton, für 110 Thlr. zu verk. Altmarkt 25, 1. Et. links.

Limburger Käse,
 achten Dairischer, à Gr. 40 M., nach auswärts gegen Nachnahme empf. J. Hellmann, Wilsdorfstr. 10.